

## Die Liebe kommt und geht über das Meer

Ein Chor, ein Dorf, ein Stall erzählen in Gesang, Spiel und Tanz von Liebe in Zeiten des Krieges Henry Purcells Geschichte um eine Liebe, die nie zustande kommt, dargestellt als Dorfoper.

Wie erleben wir eine Oper, wenn sie in einem Stall gespielt wird? Was empfinden wir, wenn die verschiedenen handelnden Personen zu den Facetten eines einzigen Menschen werden?

Nachdem der Kleine Chor Husum, unter der Leitung von Susanne Böhm, mit seinen Konzertsparziergängen 2021 die Städte zum Konzertsaal verwandelte, 2022 gemeinsam mit dem Pantomimen JOMI gastierte, lädt er 2023 ein, das älteste englische Musiktheater in der Atmosphäre einen Offenstalls im ländlichen Nordfriesland zu erleben. Für diesen besonderen Konzertgenuss lädt er KünstlerInnen ein, die sich in und über Schleswig-Holstein hinaus einen Namen gemacht haben.

Dido und Aeneas – eine Liebe, die trotz größter Sehnsucht und Verlangen nicht wirklich werden kann und scheitert. Die bewegende Geschichte um die Königin von Karthago und den Prinz von Troja singen, tanzen und spielen ein Projektchor und AmateurschauspielerInnen aus Bohmstedt und Umgebung und das Vokalensemble Kleiner Chor Husum.

Der sommerlich leere Stall: Eine besondere Bühne dieses gesungenen Tanztheaters.

Die älteste Liebesgeschichte der englischen Oper: In diesem Konzept der Regisseurin und Choreografin Stela Korljan – künstlerische Leiterin der NoBordersCompany, wird sie auf eine zeitlose Weise interpretiert. Liebesschmerz ist ewig und auch Glück und Frieden sind damals so selten wie heute. Im Zentrum steht bei ihr die innerlich zerrissene Figur der Dido, die in nichts so sehr verliebt ist, wie in die Idee des eigenen Untergangs. Emotion, Musik und körperliche Bewegung werden hier so miteinander verwoben, dass die vom ersten Ton an tief berührende Geschichte für die Menschen heute aktuell erzählt wird.

Es ist eine Oper – und es ist keine Oper. Es ist ein Tanz. Es ist Theater. Es ist eine große, tragische Liebesgeschichte, die berührt, weil wir alle kennen, dass eine tiefe Liebe wegen äußerer Umstände nicht gelebt werden kann.

Zu dieser Aufführung konnten nicht nur die GesangssolistInnen Frøya Gildberg und Ansgar Hüning engagiert werden, die weit über Norddeutschland hinaus bekannt sind, sondern auch die beiden Tänzerinnen Olivia Shoemith und Lourdes Maldonado (Contemporary Dance School Hamburg), sowie Mircea Suci-Korljan (NoBordersCompany). Außerdem tanzt eine Schülerin der Ballettlinie der Kulturskole Tønder als der kleine Cupido mit. Als Orchester wurde die norddeutsche sinfonietta eingeladen. Auch sie hat sich landesweit für ihre musikalische Qualität und abwechslungsreiche Programme einen Namen gemacht.

Klassische Musik genreübergreifend in neuen Formaten und Locations zu spielen, und so Menschen ansprechen zu können, die die klassischen Spielstätten als fremd und museal empfinden, das ist die Idee Dorfoper. Musik und Dorf zu verbinden für ein neues gemeinsames Erleben. Für das Gefühl, im Dorf passiert etwas Neues. Für den städtischen Gast, der neugierig ist, wie vertraute Musik wirkt, wenn sie in einem ungewöhnlichen Raum gespielt wird. Für die Sängerinnen und Sänger des Kleinen Chor Husum, die sich zum ersten Mal in Szene und spielend erleben, und so in einen neuen Chorklang finden. Für Amateure, die in besonderen Produktionen klassische Kultur erleben und mitgestalten wollen.

Dieses Projekt wird im Rahmen des bundesweiten Programms IMPULS gefördert. Mit dem Förderprogramm IMPULS soll der Amateurmusik in ländlichen Räumen geholfen werden.

*Wir bedanken uns beim Kulturknotenpunkt Nordost bzw. der IBJ Scheersberg für die Unterstützung mit technischer Ausstattung und bei der Heinrich-Heine-Schule Büdelsdorf für die Unterstützung mit dem Tanzteppich.*

## **Mitwirkende**

Dido – Frøya Gildberg

Aeneas – Ansgar Hüning

NoBordersCompany – Tanz: Olivia Shoosmith, Lourdes Maldonado, Mircea Suciuc-Korljan,

Mathea Feldskou Tychsen

die norddeutsche sinfonietta

Ein Sprechchor

Kleiner Chor Husum

Vocalcoach – André Eckner

Regie und Choreografie – Stela Korljan

Leitung –Susanne Böhm

## **Premiere**

Samstag, 17. Juni 2023 um 20 Uhr

25853 Bohmstedt - Offenstall der Aussiedlung Fargens Hof

Karten zu 25€ (15€) online: [www.dorfoper.de](http://www.dorfoper.de)

VVK: Schlossbuchhandlung Husum, Bucherstube Breklum, Knusperbäcker Bohmstedt

Abendkasse